



<https://blz.li/3a3r>

WASSERBALL: SPVG LAATZEN DOMINIERT HELLAS HILDESHEIM

Veröffentlicht am 16.04.2016 um 19:49 von Redaktion LeineBlitz

Angenommen, die SpVg Laatzen würde ihre restlichen Spiele der Saison 2015/2016 in der 2. Liga Nord gewinnen - dann wäre die Mannschaft um Trainer Carsten Stegen Nordmeister und würde an der Qualifikationsrunde zur Deutschen Wasserball-Liga, Hauptrunde B, teilnehmen. Heute wurde mit dem 12:9 (4:3, 3:0, 4:3, 1:3)-Heimsieg über Hellas Hildesheim der Grundstein dazu gelegt.. Ganz zufrieden war SpVg-Trainer Carsten Stegen allerdings nicht. "Wir haben zu viele Gegentore bekommen, die nicht sein dürfen", sagte er gleich nach der Schluss sirene. "Einmal hat der Gegner beinahe von der Beckenmitte aus getroffen. Wir haben die Hildesheimer zu oft frei zum Schuss kommen lassen." Und doch: am Ende freute sich Carsten Stegen über die insgesamt gute Leistung der Mannschaft. "Ich denke, das wir heute besser waren als die Hildesheimer und auch verdient

gewonnen haben." Dass beide Mannschaften das eine und andere bemerkenswerte Tor erzielten, war für die etwa 50 Zuschauer schon ein Genuss. Nach dem 1. Spielabschnitt stand es 4:3 für den späteren Gewinner, der danach auf 9:3 davon zog und sich damit praktisch die zwei Pluspunkte sicherte. Das Schlussviertel ging zwar mit 3:1 an die Gäste, aber der Sieg der Laatzen war nie in Gefahr. Das nächste Spiel steht für die SpVg Laatzen nächsten Sonnabend auf dem Spielplan, die HSG Warnemünde stellt sich dabei im AquaLaatzium von 18 Uhr an vor. **SpVg Laatzen:** Dreßler, Hahn (3 Tore), Seidel, Richter (1), Hindemith, Scherp (29), Röttger (1), Kaiser (1), Müller (3), Hachmeister, Möller (1), Reinhardt



Michael Hahn war heute mit drei Toren für die SpVg Laatzen erfolgreich, dieser Torwurf verfehlt allerdings sein Ziel. / Foto: Aufn.: R. Kroll